

Rezensionen von Buchtips.net

Twilight Mysteries: Folge 12: Maximum

Buchinfos

Verlag: [Maritim Studioproduktionen](#) ([weitere Bücher von diesem Verlag zeigen](#))
Genre: [Horror](#)
ISBN-13: ([bei Amazon.de bestellen](#))
Preis: 6,99 Euro (Stand: 08. April 2020)

Dr. Zephyre, Nina und Dave befinden sich weiterhin in der Hand von Jonathan Rust. Dieser will der Baphomet-Sekte zu neuem Ruhm verhelfen und den gleichnamigen Dämon erwecken. Können Dr. Zephyre und seine beiden Helfer dies verhindern? Ein schwieriges Unterfangen, zumal für Dr. Zephyre auch das Schicksal seiner im Koma liegenden Frau und seiner verschwundenen Tochter auf dem Spiel steht.

Mit "Maximum" liegt die zwölfte Folge der "Twilight Mysteries" vor, die gleichzeitig das große Staffelfinale bildet. Wie gewohnt geht die Handlung unmittelbar nach dem Ende der vorherigen Episode weiter. Das heißt: Wer eine längere Hörpause gemacht hat, sollte sich noch einmal die letzten Tracks der vergangenen Folge anhören.

Inhaltlich konnte mich "Maximum" leider nicht begeistern. Viele Wiederholungen, vorhersehbare Handlungen und insgesamt ein eher wirrer Plot mindern den Hörspaß doch deutlich. Auch das Ende ist nicht so packend wie erhofft. Hier bleibt das Produktionsteam hinter den Erwartungen zurück, die einige der letzten Folgen geweckt haben.

Akustisch gibt es nichts auszusetzen. Eine überaus stimmungsvolle und passende Geräuschkulisse macht die Szenen lebendig und wird von einem stimmigen Soundtrack untermalt. Bei den Sprechern sind mit Marc Schulert, Tanya Kahana und Kim Hasper in den Hauptrollen drei versierte Akteure am Werk, die den Figuren jede Menge Leben einhauchen. An ihnen liegt es nicht, dass diese Folge nur bedingt überzeugen kann.

Inhaltlich ist diese Staffelfinale eher ein Rohrkrepierer. Ein wenig James Bond-Flair und etwas Gruselfaktor reichen nicht aus, um eine wirklich gute und spannende Handlung zu erschaffen. Lediglich die tadellose Akustik rettet noch eine Durchschnittsbewertung. Ansonsten hatte ich mir mehr erhofft. Trotzdem sehe ich einer zweiten Staffel durchaus gespannt entgegen, denn in der Gesamtsumme gab es in dieser Staffel doch einige gute und sehr gute Folgen. Das macht Mut.

5 von 10 Sternen

Vorgeschlagen von [Michael Krause](#)
[18. März 2020]